
Die Anfangsstufen-Röhre REN 1104

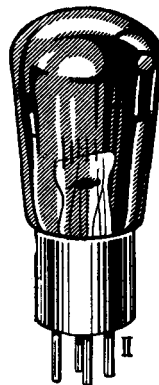
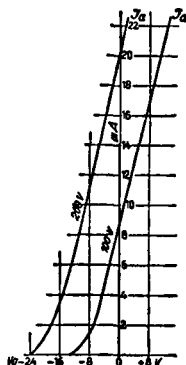
wird in ihrer Dimensionierung zweckmäßig mit der RE 074 neutro verglichen. Sie hat wie diese einen Durchgriff von 10 % und ist für alle transformatorgekoppelten Schaltungen einschließlich neutralisierten Hochfrequenzverstärkern.

Es empfiehlt sich, der REN 1104 eine negative Gittervorspannung lt. nachfolgender Tabelle zu erteilen:

Anodenspannung	Neg. Gittervorspannung
80	3—4,5
100	4,5
120	4,5—6
150	6
200	7,5—9

Vor einer Verwendung der REN 1104 in Gleichstromserialschaltungen muß aus den unter IVC behandelten Gründen gewarnt werden.

Anfangsstufen-Röhre **REN 1104**

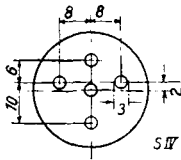


Fadenspannung	3,8-4 Volt
Heizstrom	ca. 1,0 Amp.
Anodenspannung	max. 200 Volt
Steilheit	ca. 1,5 mA/V
Durchgriff	ca. 10%
Verstärkungsfaktor	$= \frac{1}{D} = \text{ca. } 10$

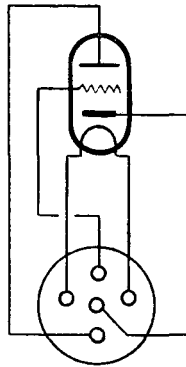
Anodenstrom siehe Charakteristik

Sockelanordnung	(vgl. S. 139/3)
Sockelschaltung	(vgl. S. 140/4)
Kolbengröße	(vgl. S. 142/II)

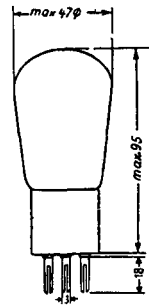
Codewort: nssiq



3



Nr. 4



II